

# In Kürze entsteht eine Welt – mit Apfelkuchen

Theater „Auf!Lauf!“ gastiert im Fabrikle im Donautal

HAUSEN IM TAL (angko) - Das Theater „Auf!Lauf!“ hat am Samstagabend das Stück „Das Urknallsyndrom“ im Fabrikle im Donautal aufgeführt. Das Stück, das im ersten Moment etwas verwirrend erschien, verbarg eine These der in Sigmaringen geborenen und in der Nähe von Freiburg lebenden Schauspielerin Heide Kuhl.

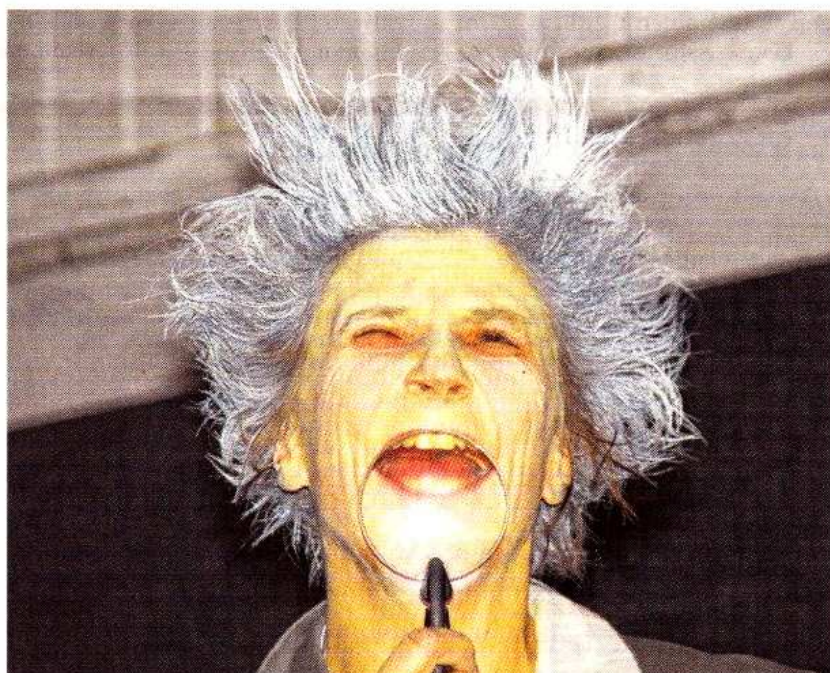
Zahlreiche Zuschauer waren ins Fabrikle gekommen, um Heide Kuhl live zu erleben. Mit einer sehr überzeugenden und äußerst ansprechenden schauspielerischen Leistung inszenierte sie die Sorgen und Nöte eines personifizierten Urknalles. Mal so eben ein neues Universum zu erschaffen, schien dann doch deutlich schwieriger als zunächst angenommen. Vor allem die Beschaffenheit sowie die Regeln und Gesetze des bereits bestehenden und realen Universums machten „Madame Urknall“ das Leben extrem schwer: Eigenschaften wie zum Beispiel das Streben nach Macht und Reichtum, die Unterdrückung verschiedener Menschengruppen, Korruption und der rücksichtslose Umgang der Menschen untereinander ließen es kaum zu, einen Urknall zu erzeugen und ein neues und besseres Universum zu erschaffen.

Heide Kuhl inszenierte mit Inbrunst ihren Kampf gegen diese Welt und verlieh so ihrem Stück einen sozialkritischen Charakter. Die Welt, wie sie nun mal besteht, lässt sich nicht ändern, ihre Zukunft ist und bleibt ungewiss. Einziger Freund von „Madame Urknall“ schien ein eigens geschaffener Astronaut zu sein, dem sie ihre Liebe gestand und ihn mit Apfelkuchen fütterte. Doch dieser erwiderte ihre Liebe nicht, was „Madame Urknall“ letztendlich völlig verzweifeln ließ.

Heide Kuhl wechselte oft, schnell und gekonnt die Charaktere, die alle schlechten Eigenschaften verkörpern. Die Aussage des Stückes war, dass die Welt, so wie sie ist, nicht verändert werden kann. Heide Kuhl regte zum Nachdenken an und verließ die Bühne mit einem langen Applaus. Unterstützt wurde sie von Benjamin Kraus, ebenfalls Schauspieler, der für die Licht- und Tontechnik verantwortlich war.

Informationen zu weiteren Veranstaltungen im „Fabrikle im Donautal“ finden Sie im Internet unter

» [www.fabrikle-im-donautal.de](http://www.fabrikle-im-donautal.de)



Heide Kuhl spielt einen personifizierten Urknall beim Auftritt des Theaters „Auf!Lauf!“ im Fabrikle im Donautal.

FOTO: ANGKO